

Workshop

Gutes Leben 2050 – in unserer Region

20. Juli 2019, Kolpinghaus, Stuttgart

FÜR EIN BESSERES MORGEN

Veranstaltungsort

Kolpinghaus Stuttgart
Großer Saal
Heusteigstrasse 66
70180 Stuttgart

Workshop

GUTES LEBEN 2050 – IN UNSERER REGION

20. Juli 2019

WORUM GEHT'S?

Wir alle möchten nachhaltiger leben. Wie aber kann das in unserer Region gelingen? Wir laden Sie herzlich dazu ein, in einem Workshop Ihre Zukunftsvision von einem „Guten Leben im Jahr 2050“ für Baden-Württemberg zu entwickeln. Gemeinsam mit engagierten Teilnehmer_innen gestalten Sie Szenarien für eine sozial gerechte Lebensweise, die unsere Umwelt nicht mehr belastet – Szenarien für ein „Gutes Leben 2050“.

WAS FOLGT DARAUS?

Die Ergebnisse werden Politiker_innen aus der Region vorgestellt und mit ihnen diskutiert. Darüber hinaus werden die Ergebnisse aller Szenarienworkshop, die in verschiedenen Regionen Deutschlands durchgeführt werden, auf einer gemeinsamen Website eingestellt und miteinander in Bezug gesetzt.

WAS WIRD ANGEBOTEN?

Für den Workshop konnten renommierte Nachhaltigkeitsexpert_innen sowie exzellente Moderator_innen gewonnen werden. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Als besonderes Highlight bieten wir – statt der üblichen Kinderbetreuung – einen eigenen Workshop für (Schul-)Kinder zu der Frage „Wie möchte ich leben, wenn ich groß bin?“ an. Die Ergebnisse des Kinder-Workshops werden zusammen mit den Szenarien der erwachsenen Teilnehmer_innen vorgestellt.

Wir freuen uns auf Sie!

FÜR EIN BESSERES MORGEN

EIN PROJEKT DER FRIEDRICH-EBERT-STIFTUNG 2018-2020

Wachsende soziale Ungleichheit, gesellschaftliche Polarisierung, Migration und Integration, die Klimakrise, Digitalisierung und Globalisierung, die ungewisse Zukunft der Europäischen Union – Deutschland steht vor tief greifenden Herausforderungen.

Auf diese muss die Soziale Demokratie überzeugende, fortschrittliche und zukunftsweisende Antworten geben. Mit dem Projekt *Für ein besseres Morgen* entwickelt die Friedrich-Ebert-Stiftung Vorschläge und Positionen für sechs zentrale Politikfelder:

- Demokratie
- Europa
- Digitalisierung
- Nachhaltigkeit
- Gleichstellung
- Integration

PROGRAMM

10:00 Uhr	BEGRÜSSUNG	Anja Dargatz , Leiterin des Fritz-Erler-Forum der FES
10:15 Uhr		WAS HABEN WIR HEUTE VOR? EINFÜHRUNG IN ABLAUF UND METHODE Frank Burgdörfer , polyspektiv
10:30 Uhr		INTERAKTIVES KENNENLERNEN
11:00 Uhr	INPUT 1	AUF DEM WEG IN EINE NACHHALTIGE GESELLSCHAFT – GLOBALE UND NATIONALE RAHMENBEDINGUNGEN Alexander Carius , Geschäftsführer adelphi
11:45 Uhr		Kaffeepause
12:00 Uhr	INPUT 2	Dr. Brigitte Dahlbender , Landesvorsitzende des BUND Baden-Württemberg
12:45 Uhr		Mittagspause
13:45 Uhr		ERARBEITUNG DER SZENARIEN: SITUATIONSANALYSE
15:00 Uhr		ERARBEITUNG DER SZENARIEN: ZUKUNFTSBESCHREIBUNG
16:15 Uhr		Kaffeepause
16:30 Uhr	FISHBOWL	VORSTELLUNG & DISKUSSION DER SZENARIEN Jasmina Hostert , Gemeinderätin Böblingen, Mitglied der Regionalversammlung Stuttgart, und Gabi Rolland , Mitglied im Ausschuss für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft des Landtags von Baden-Württemberg
17:30 Uhr		EVALUATION UND NACHBESPRECHUNG
18:00 Uhr		Ende

KONTAKT & INFORMATION

Fritz-Erler-Forum der Friedrich-Ebert-Stiftung
Anja Dargatz, anja.dargatz@fes.de, Tel. 0711-2483 94 44

Für organisatorische Fragen wenden Sie sich bitte an:
Sieglinde Hopfhauer, sieglinde.hopfhauer@fes.de,
Tel. 0711-2483 94 40

ANMELDUNG

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung per E-Mail bzw. über den Anmeldebutton.

HIER ZUR ANMELDUNG

Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht. Eine Tagungsgebühr wird nicht erhoben. Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an die Organisator_innen.

Mit der Anmeldung wird der Friedrich-Ebert-Stiftung die Erlaubnis erteilt, während der Veranstaltung Foto- und Filmaufnahmen zu machen und diese für die Öffentlichkeitsarbeit, die Bewerbung eigener Angebote und zur Dokumentation in analoger und digitaler Form zu verwenden. Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie damit nicht einverstanden sind.

ANFAHRT



Parkmöglichkeiten stehen leider nicht zur Verfügung.